

# Stahl im Blut

Woman Business Manager of the Year Award der BIL für Marie-Christine Mariani (MCM Steel)

LUXEMBURG  
ANNETTE DUSCHINGER

**S**pännend macht die BIL es jedes Jahr: Wer den „Woman Business Manager of the Year Award“ bekommt, erfuhr man auch gestern erst nach der Begrüßung durch François Pauly, CEO der BIL, nach der Ansprache von Chancengleichheitsministerin François Hetto und nach der Gastrede. Eine Ehre, die in diesem Jahr Dr. Joanna Drake zukam, der Direktorin für die Wettbewerbsfähigkeit von Klein- und Mittelbetrieben, Unternehmen und Industrie bei der EU-Kommission.

And the winner is ... Marie-Christine Mariani. Die Chef-in des von ihr 1998 gegründeten und in Dädelingen angesiedelten Unternehmens MCM Steel nahm den mit 10.000 Euro dotierten Preis „stolz, glücklich und gerührt“ entgegen. Ein Preis der gestern schon zum siebten Mal zusammen mit PricewaterhouseCoopers und dem Medienpartner PaperJam vergeben wurde.

Dass er an Marie-Christine Mariani ging, begründete François Pauly im Namen der Jury mit ihren Talenten als Unternehmenschefin in einer für gewöhnlich von Männern dominierten Sparte. Sie habe außerdem „einen etwas ande-

ren Parcours“ absolviert, der sie mit einzigartigem Geschäftssinn und Beharrlichkeit versehen von der Öffentlichkeitsarbeit im Radsport zur Stahlproduktion führte.

MCM Steel kauft ausgemusterte Stahlprodukte auf, die als unverkäuflich und nicht verwertbar gelten. Ganz nach Wunsch ihrer Kunden fertigt sie daraus Spulen, Stahlband, Eisenträger oder galvanisierte, verzinkte, aluverzinkte oder mit PVC verkleidete Stahlbleche.

„Zum Unternehmertum gehört Leidenschaft“

MARIE-CHRISTINE MARIANI, Business-Women of the Year

Luxemburg werde von einer Frau gegründet. Einen „coup de pousse“ erwartet sie sich von den Business Mentoring-Programmen.

„Wir leben in turbulenten Zeiten, die Aktionen erfordern“, sagte Dr. Joanna Drake. In diesem Sinn arbeite die EU-Kommission an einem Aktionsplan zur Förderung einer neuen Generation von Unternehmertum - im Vergleich zu den USA oder China sei Europa nicht ehrgeizig genug. ●

Luxemburg braucht mehr Unternehmerinnen

„Frauen sind ein Mehrwert für die Wirtschaft und für jedes Unternehmen. Auch die Luxemburger Wirtschaft braucht mehr Unternehmerinnen“, stellte Ministerin Hetto fest und forderte einmal mehr einen Mentalitätswechsel für eine verbesserte Vereinbarkeit von Karriere und Beruf. Nur jedes fünfte Unternehmen in



Die Laureatin zeigte sich gestern „stolz, glücklich und gerührt“

Photo: P. Matge